
Gotteslästerung

Lexikon zur Bibel S, 725/726 – Lästern

- 1) Lästern heißt, jemand anderes durch Wort (3 Mo 24,11) und Tat (5 Mo 31,20) zu schmähen oder zu beschimpfen oder ihm zu Unrecht etwas übles nachsagen (Röm 3,8), Christen sollen durch ihr Leben niemandem einen Grund zur Lästerung geben (1 Tim 5,14).
- 2) Die Bibel gebietet, sich von aller Lästerung des Nächsten (Tit 3,2) und der Obrigkeit (2 Mo 22,27) fernzuhalten (Eph 4,31; Kol 3,8). Vor nutzlosen Streitgesprächen (1 Tim 6,4) warnt Paulus wegen der Gefahr der Lästerung. Die Sünde des Lästerns trennt von der Gemeinde (1 Kor 5,11) und vom Reich Gottes (1 Kor 6,10; Mt 15,19).
- 3) Gotteslästerung ist verächtliche Beschimpfung und Verfluchung des Gottesnamens (3 Mo 24,11); der offene Hohn gegen den Herrn (Jes 36,18-20; 37,1-4), die Auflehnung gegen Gottes Ordnungen (4 Mo 16,3.30), Verachtung des im Gesetz offenbarten Gotteswillens (Jes 5,24; Apg 6,11.13), Unglaube und Ungehorsam (4 Mo 14,11) und der Abfall zu anderen Göttern, der Götzendienst (5 Mo 31,20; Jes 1,4; Hos 4,2). Auch Unterdrückung sozial Schwächerer ist Gotteslästerung (Spr 14,31). In Apg 26,11 ist die erzwungene Absage, der Widerruf der Glaubens, gemeint.
- 4) Die Sünden des Gottesvolkes (2 Sam 12,14; Röm 2,24; Spr 14,31) und der Christen führen dazu, daß der Name (1 Tim 6,1) und das Wort Gottes (Tit 2,5), sein Auftrag (2 Kor 6,3), die Lehre (1 Tim 6,1) und auf der Weg der Wahrheit (2 Petr 2,2) verlästert werden.
- 5) Auch der Mensch, der sich etwas anmaßt, das allein dem Herrn zukommt, lästert Gott. Diesen Vorwurf erhoben die Juden Jesus gegenüber, weil er Sünden vergab und sich Sohn Gottes nannte (Mt 9,3; Joh 10,36), aus demselben Grund haben sie ihn schließlich zum Tode verurteilt (Mt 26,65).
- 6) Alle Lästerung kann vergeben werden, (Mt 12,31.32; Lk 12,10; 1 Tim 1,13), nicht aber die Lästerung gegen den Heiligen Geist. Nach Mk 3,28-30 handelt es sich dabei um bewußten Widerstand gegen offenbare und unverkennbare Wirkungen des Heiligen Geistes mit der Begründung, hier sei der Teufel am Werk .
- 7) Das an den Irrlehrern getadelte Lästern der Majestäten (2 Petr 2,10.11) richtet sich augenscheinlich gegen gefallene Engel.

Handbuch - Gotteslästerung

- 13,3 und **wegen jeder Tat der Gotteslästerung**, Tyrannei und Sünde, welche du den Menschenkindern gezeigt hast.
- 90,7 Und **wenn zunehmen wird** Ungerechtigkeit, und Sünde, und **Gotteslästerung**, und Bedrückung, und jedes böse Werk, und zunehmen wird Übertretung, Vergehen und Uneinigkeit, dann wird große Strafe sein vom Himmel über alle diese.
- 90,14 Und diejenigen, welche auf Bedrückung sinnen, und diejenigen, **welche übten Gotteslästerung**, werden umgebracht werden durch das Schwert.
- 93,8 **Ihr habt begangen Gotteslästerung** und Ungerechtigkeit, und bereitet seid ihr für den Tag des Blutvergießens und für den Tag der Finsternis, und für den Tag des großen Gerichts.
- 95,7 **Wehe euch, die ihr übt** Ungerechtigkeit, und Betrug, und **Gotteslästerung!** Erinnerung wird sein über euch für das Böse.
- 105,25 Und dies beobachteten sie, und viel geprüft hat sie der Herr und erfunden wurden ihre Geister in Reinheit, daß sie preisen seinen Namen. Und allen ihren Segen habe ich erzählt in Büchern, und er belohnte ihre Häupter, denn sie sind erfunden worden als die, welche lieben den Himmel vor ihrem Odem, welcher für sie ewig. Und während sie niedergetreten wurden von den bösen Menschen und **hörten von ihnen** Schmähung und **Gotteslästerung**, und beschimpft wurden, indem sie mich priesen: werde ich nun rufen die Geister der Guten von dem Geschlechte des Lichtes, und verändern diejenigen, welche geboren wurden in Finsternis, welche in ihrem Fleische nicht wieder empfangen die Ehre, wie es würdig war ihrer Treue.
- 90,13 Und alsdann werden abgeschnitten werden die Wurzeln der Ungerechtigkeit, und die Sünder umkommen durch das Schwert, **von den Gotteslästerern werden sie abgeschnitten** werden an jedem Orte.
- 105,23 Und er sagte mir: „In diesem Ort, welchen du siehst, dorthin werden hinabgestoßen die Geister der Sünder und **der Gotteslästerer**, und derer, welche Böses tun, und derer, welche verkehren alles, was gesprochen hat der Allherrscher durch den Mund der Propheten, was sie tun sollten.“ Denn es gibt über sie Schriften und Verzeichnisse oben im Himmel, damit sie lesen die Engel, und wissen, was geschehen wird den Sündern und den Geistern der Demütigen, und denen, welche leiden ließen ihr Fleisch, und belohnt worden sind von Gott, und denjenigen, welche beschimpft wurden von bösen Menschen, welche Gott liebten, nicht Gold und Silber liebten, noch an irgend Gutem, was in der Welt, hingen, sondern hingaben ihr Fleisch der Qual,